



Wie lange darf ein Leben dauern?

Podiumsdiskussion
des Katholischen AkademikerInnenverbandes
der Diözese St. Pölten

Do, 21. Oktober 2021, 19:00 Uhr
Festsaal des Bildungshauses St. Hippolyt
Eybnerstraße 5, 3100 St. Pölten

Podiumsdiskutant*innen



Foto: Harald Azmann

Margot Azmann

1965 in Wien geboren; Ausbildung im Bereich Gesundheitsberufe (u.a. Heilmasseurin); langjährige Konfrontation und Auseinandersetzung mit Suizid



Foto: Heribert Corn

Univ.-Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann

1953 in Villach geboren; Studium der Germanistik, Geschichte und Philosophie in Wien, 1989 Habilitation; seit 1996 leitet er das Philosophicum Lech; 2011 – 2018 Univ.-Prof. an der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaften der Universität Wien. Themenschwerpunkte u.a. Kulturphilosophie, Bildung, Gesellschaftstheorie und Ästhetik



Foto: Sissi Furgler -
Fotografie

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MSc

1959 in Waiern/Kärnten geboren; Medizinstudium in Graz; seit 2010 Vorstand der Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin/LKH Klagenfurt; seit 2019 Univ.-Prof. für den Lehrstuhl Palliativmedizin/Sigmund Freud Privat Universität Wien; u.a. seit 2009 auch Klinische Ethikberatung



Foto: Rupert Grill

Doz. Dr. Rupert Grill

1975 in Waidhofen/Ybbs geboren; Studium der Theologie in St. Pölten, Rom und Freiburg, Priester der Diözese St. Pölten seit 2000; Habilitation für das Fach Moralthologie an der UNI Wien 2020; dzt. für die Ausbildung der Diakone in der Diözese St. Pölten zuständig; WS 21/22: Vorlesungen zur Lebensethik in Augsburg und Innsbruck

In den letzten Jahren ist die Frage der Lebensdauer des Einzelnen in besonderer Weise virulent geworden. Sei es die Diskussion um die Sterbehilfe oder die Triage im Zusammenhang mit der Überlastung von Intensivbetten angesichts Covid-19. Im Rahmen der Podiumsdiskussion werden religiöse, philosophische, ethnische, medizinische und ökonomische Aspekte thematisiert, die sichtbar machen, dass unsere Wohlstandsgesellschaft mit Herausforderungen konfrontiert ist, die essentielle Fragen einer *condition humaine* aufwerfen.

PROGRAMM

19:00 Uhr

Begrüßung: Dr. Angelika Beroun-Linhart, Vorsitzende KAV

Einführung: Mag. Carl Aigner

19.10 Uhr

Kurzstatements der Podiumsdiskutant*innen

- Margot Azmann, Suizidprävention
- Dr. habil. Rupert Grill, Moraltheologe
- Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, Anästhesiologe und Intensivmediziner
- Univ.-Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann, Philosoph

19.30 – 20.30 Uhr

Podiumsgespräch

Moderation: Mag. Carl Aigner

Im Anschluss laden wir zu einer einfachen **Agape** herzlich ein.

Teilnehmer*innenbeitrag: € 10,-/Person
(Jugendliche & Studierende: frei)



Anmeldung:

unbedingt erforderlich bis 18.10.21

telefonisch unter 02742/324-3380

oder per Mail: kav.stpoelten@kirche.at

Wir empfehlen eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, da der Bahnhof St. Pölten fußläufig erreichbar ist.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erteilen Sie Ihre Zustimmung für Foto-, Ton- und Filmaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona – Maßnahmen statt.

Bitte Grünen Pass oder entsprechende Bestätigung vorweisen.

Coverbild: Leonardo da Vinci: *Vitruvianischer Mensch*, Zeichnung von Leonardo da Vinci, um 1490 entstanden (Darstellung des Mannes nach den vom antiken Architekten Vitruv(ius) formulierten und idealisierten Proportionen); Foto: pixabay.com



KATHOLISCHE AKTION
der Diözese St. Pölten



Österreichische
PROF. MAG. LEOPOLD DRNAGGER
3100 St. Pölten
Friedensgasse/Alte-
Tel: +43 (0)740 3520 60-0
Fax: +43 (0)740 3520 66-20
Email: leopold@drnagger.at
Web: www.drnagger.at



NOTAR.AT
Gesamtwahl:
Mo-Do 9.00 - 12.30
14.30 - 17.00
Fr 9.30 - 12.00



nusterer
mayer
partner
Nusterer & Mayer Rechtsanwälte GUG

